

Jahresbericht 2021



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Organisation	4
Aktivitäten in den Stiftungsorganen und -gremien	5
Vergabe- und Fördertätigkeit	6
Anlagen der Stiftung	10
Erfolgsrechnung	12
Bilanz	14
Anhang zur Jahresrechnung	16
Bericht der Revisionsstelle	17
Organigramm	18

«Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.»

Franz Kafka

Die Fondation Sana hat ein erfreuliches Jahr 2021 hinter sich: ein guter Jahresabschluss und der neue Präsident sowie die neuen Mitglieder im Stiftungsratsausschuss und im Stiftungsrat haben sich bestens in die Gremien integriert und viele positive Impulse gesetzt. Der Hilfsfonds für Versicherte und die Kommissionen haben wertvolle Unterstützung und Arbeit geleistet. Der Prix Sana konnte in hybrider Form durchgeführt und die Preisträgerinnen und Preisträger würdig geehrt werden. Wie schon im Jahr zuvor hat uns die Coronapandemie auch letztes Jahr stark beschäftigt und eingeschränkt. Der persönliche Kontakt mit den Stiftungsratsmitgliedern kam viel zu kurz. Umso mehr freuen wir uns auf ein begebnungsreiches Jahr 2022.

Die Fondation Sana ist letztes Jahr einige (neue) Wege gegangen: Rolf Leutert hat als neuer Präsident des Stiftungsrats die Nachfolge von Hans Naef angetreten. Im Stiftungsratsausschuss sind mit Hans Naef, Margrit Stadler, Peter Frey und Franz Stalder vier langjährige und verdiente Mitglieder aufgrund der Amtsdauerbeschränkung ausgetreten. An dieser Stelle sei ihnen für ihren jahrelangen Einsatz, ihr ausserordentliches Engagement und ihr erfolgreiches Wirken für die Fondation Sana gedankt. Neu sind Rolf Leutert, Lorenz Hirt, Marita Verbali und Gérard Pafumi in den Stiftungsratsausschuss gewählt worden. Nicole Fivaz löste Margrit Stadler als Vorsitzende der Kommission Prix Sana ab, Gérard Pafumi übernahm von Franz Stalder den Vorsitz der Anlagekommission, und der Stiftungsrat konnte mit neuen kompetenten Mitgliedern ergänzt werden.

Die Kommissionen haben auch 2021 wieder im Sinne und Geiste der Fondation Sana gewirkt. Der Hilfsfonds für Versicherte in Not hat etliche Personen unterstützt und die Kommission für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention zahlreiche Fördergesuche gutgeheissen. Die Veranstaltung zum Prix Sana konnte halb virtuell und halb vor Ort durchgeführt und die drei stillen Wohltäterinnen und Wohltäter angemessen geehrt und gefeiert werden. Und in den Kommissionen hat man den einen oder anderen Stein umgedreht und über zukünftige Wege der Kommissionsarbeit nachgedacht.

Hoffen wir, dass wir im neuen Jahr die Pandemie weitgehend hinter uns lassen können. Wir freuen uns auf die vielen Wegbegegnungen mit den Stiftungsratsmitgliedern und ganz besonders auf den persönlichen Austausch im Stiftungsrat.

Rolf Leutert
Präsident

Stefan Emmenegger
Geschäftsführer

Fondation Sana

Gründung:
2004

Stifter:
Verein Helvetia

Sitz:
Bern

Zweck:
Unternehmens- und Förderstiftung. Die Stiftung setzt sich für ein gut ausgebauten Gesundheitswesen ein. Sie hält 79 Prozent der Aktien der Helsana AG.

Förderbereiche:
Medizinische Leistungen, Gesundheit, Forschung, Prävention

Die Fondation Sana ist Mitglied bei SwissFoundations, dem Verband Schweizer Förderstiftungen.

Aufsichtsbehörde:
Eidgenössische Stiftungsaufsicht

www.fondation-sana.ch

Stiftungsrat

- Rolf Leutert**
Vorsitz
- Paola Müller-Storni**
Vizepräsidentin
- Martin Amstutz**
- Michael Arnet**
- David Bosshard**
- Thomas Braun**
- Marianne Desboeufs**
- Jürg Dommer**
- Guy Emmenegger**
- Michela Ferrari-Testa**
- Nicole Fivaz**
- Marc-André Giger**
- Heinz Herzog**
- Lorenz Hirt**
- Stephan Kronbichler**
- Jean-Raphaël Kurmann**
- Hermann Langensand**
- Roland Löffel**
- Peter Matthes**
- Irene Minder Ruch**
- Alexandra Naef**
- Hans Naef**
- Gérard Pafumi**
- Oliver Sack**
- Marie-Catherine Saladin-Echle**
- Daniel Schlegel**
- Marco Schmidiger**
- Alexandre Schmidt**
- Lucie Schmied**
- Robert Steffen**
- Andreas Thut**
- Marita Verballi**
- Erna Widmer-Häberling**

Stiftungsratsausschuss

- Rolf Leutert**
Vorsitz
- Paola Müller-Storni**
- Jürg Dommer**
- Lorenz Hirt**
- Stephan Kronbichler**
- Gérard Pafumi**
- Marita Verballi**

Kommission Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention

- Marie-Catherine Saladin-Echle**
Vorsitz
- Martin Amstutz**
- Thomas Braun**
- Stephan Kronbichler**
- Jean-Raphaël Kurmann**
- Irene Minder Ruch**
- Andreas Thut**

Kommission Hilfsfonds für Versicherte in Not

- Alexandra Naef**
Vorsitz
- Paola Müller-Storni**
- Lucie Schmied**
- Erna Widmer-Häberling**

Kommission Prix Sana

- Nicole Fivaz**
Vorsitz
- Lorenz Hirt**
- Daniel Schlegel**
- Marco Schmidiger**
- Alexandre Schmidt**
- Marita Verballi**

Anlagekommission

- Gérard Pafumi**
Vorsitz
- Marc-André Giger**
- Oliver Sack**

Jury Prix Sana

- Martin Meuli**
Jurypräsident
- Rolf Leutert**
- Sandra Studer**
- Thomas Szucs**
- Michelle Zimmermann**

Geschäftsstelle

- Stefan Emmenegger**
Geschäftsführer
- Andrea Schafer**
Stv. Geschäftsführerin
- Vanessa Rüfenacht**
Sekretariat/Fonds
- Sandra Zwahlen**
Buchhaltung

Revisionsstelle
ENGEL COPERA AG
Waldeggstrasse 37
3097 Liebefeld

Stiftungsrat

Aufgrund der Coronamassnahmen des Bundes musste die Stiftungsratssitzung ohne Anwesenheit der Stiftungsratsmitglieder durchgeführt werden. Wie im Vorjahr wurden die Stimmrechte auf dem schriftlichen Weg ausgeübt. Der Stiftungsrat wurde am 21. Mai 2021 per Videoübertragung über die gefällten Beschlüsse informiert. Neben den üblichen statutarischen Geschäften wie der Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung, der Genehmigung des Budgets und der Wahl der Revisionsstelle wurden vier zurückgetretene Mitglieder im Stiftungsratsausschuss ersetzt. Schliesslich wurde Rolf Leutert einstimmig als neuer Präsident des Stiftungsrats und als Nachfolger von Hans Naef gewählt. Abschliessend informierten der VR-Präsident und der CEO der Helsana über die Jahresrechnung sowie die aktuelle Geschäftsentwicklung im Unternehmen.

Stiftungsratsausschuss

Der Stiftungsratsausschuss traf sich im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen. Diskutiert wurden unter anderem der generelle Geschäftsverlauf der Stiftung, die Finanzlage, die Geschäftstätigkeiten in den Kommissionen sowie die Nachfolgeplanung im Verwaltungsrat der Helsana. Daneben informierte Jürg Dommer jeweils über die Geschäfte der Helsana. Personell kam es im Gremium zu einem grösseren Wechsel. Um eine reibungslose Nachfolge sicherzustellen, traten mit Hans Naef, Margrit Stadler, Peter Frey und Franz Stalder vier langjährige Mitglieder zurück, die im Jahr 2022 das Ende ihrer Amtsdauer erreicht hätten. Sie wurden ersetzt durch Rolf Leutert, Lorenz Hirt, Marita Verballi und Gérard Pafumi.

Kommission für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention

Die Kommission für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention hielt im Berichtsjahr fünf Sitzungen ab. Neben der Behandlung der Gesuche befasste sich die Kommission auch mit dem Prozess der Entscheidungsfindung sowie den Gesuchstrukturvorgaben. Bei der Zusammensetzung der Kommission kam es zu einer Änderung. Andreas Thut wurde in die Kommission gewählt, und Peter Frey trat per Stiftungsratssitzung zurück.

Hilfsfonds für Versicherte in Not

Die Kommission beschloss über die eingegangenen Gesuche an den Hilfsfonds in fünf ordentlichen Sitzungen. Die Zusammensetzung der Kommission blieb im Berichtsjahr unverändert.

Kommission Prix Sana

Im Berichtsjahr hielt die Kommission Prix Sana fünf Sitzungen ab. Da keine neuen Preisträgerinnen und Preisträger gesucht wurden, sondern die letztjährige Preisverleihung nachgeholt wurde, nutzte die Kommission die Zeit, um sich grundsätzlich mit der Zukunft des Preises sowie mit der Kommunikation zu befassen. Anfang des Jahres wurde Nicole Fivaz neu als Vorsitzende der Kommission gewählt. Sie trat die Nachfolge von Margrit Stadler an.

Anlagekommission

Die Anlagekommission hat auch im vergangenen Jahr die Depotführung durch die Banken kontinuierlich und anhand der quartalsweisen Performanceberichte beurteilt. Sie beobachtete die Entwicklungen der beiden Depots und stand in Kontakt mit den Banken. Neben dem Austausch per E-Mail traf sich die Kommission 2021 zu drei Sitzungen. Anfang des Jahres übernahm Gérard Pafumi als Nachfolger von Franz Stalder den Vorsitz der Kommission.

Arbeitsgruppe Eignerstrategie

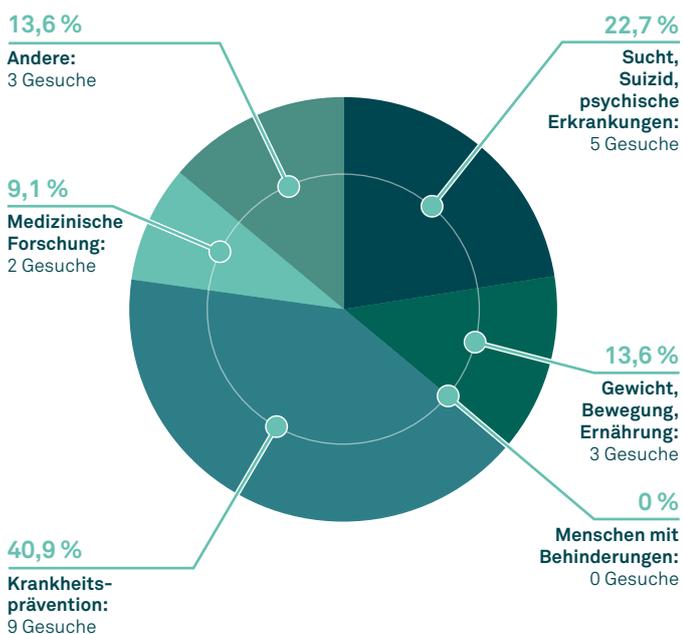
Da die Eignerstrategie in Bezug auf die Beteiligung an der Helsana schon länger keiner grundlegenden Überprüfung unterzogen worden war, beschloss der Stiftungsratsausschuss Mitte Jahr, für die Überarbeitung eine Arbeitsgruppe einzusetzen. Die Arbeitsgruppe, die von Daniel Schlegel geleitet wird, setzt sich aus sechs Vertretern der Fondation Sana und drei Vertretern der Artisana zusammen. Sie führte im Sommer und im Herbst zwei Workshops durch.

Fonds für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention

Gesuchstatistik

Angaben	Fonds Gesundheitsförderung
Neue Gesuche (1.1. – 31.12. 2021)	107
Onlinegesuche	49
Abgeschlossene Gesuche	100
Gutgeheissene Gesuche	14
Teilweise gutgeheissene Gesuche	8
Abgewiesene Gesuche	70
Nicht reglementskonforme Gesuche	6
Zurückgezogene Gesuche	2
Total gesprochene Beträge	CHF 304 904.00
Total geleistete Zahlungen	CHF 260 954.00

Sachgebiete (teilweise) gutgeheissene Gesuche



Unterstützte Projekte

Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller	Projekt
Stiftung Folsäure Schweiz	Informationsmagazin der Stiftung Folsäure Schweiz zum Lebensvitamin
Swiss Emergency Responders Association	Save a life
Universität Basel, Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik, Forschungsabteilung	Digitale Mediennutzung im frühesten Kindesalter bei Basler Kindern
AVEP – Association Valaisanne d’Entraide Psychiatrique	Déstigmatiser la maladie psychique. Développement et renouvellement d’une communication forte et crédible à l’attention des personnes concernées par un trouble psychique, de leurs proches mais aussi des professionnels et du grand public
XENIA, Fachstelle Sexarbeit	Aufsuchendes und Online-Beratungsangebot für Sexarbeiter*innen im Kanton Bern
Verein zischtig.ch	Kartenset Gesprächsanstösse «Suchtfrei online»
Preisig Sonja	Yoga und Mehr
atf-alkoholismus therapieforschung schweiz	15. atf – Fachtagung vom 12. November 2021
Cochrane Schweiz	Gesundheitswissen für alle – Weiterentwicklung des evidenzbasierten Informationsangebots zu Schwangerschaft und Geburt

Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller	Projekt
Sexuelle Gesundheit Zürich (SeGZ)	Programm «Herrmann»: Gesuch um Kostenbeteiligung an Test- und indizierten Behandlungskosten von vulnerablen Male Sex Worker und Trans Sex Worker im Kanton Zürich
Verein EHLA	EHLA 2022 (Erste-Hilfe-Lager)
Stillförderung Schweiz	Stillbroschüre «Stillen – ein gesunder Start ins Leben», Neuauflage 2022
Caritas St. Gallen-Appenzell	Femmes-Tische; Mädchenbeschneidung (FGM)

Der **Fonds für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention** kann finanzielle Förderleistungen in den drei genannten Bereichen erbringen. Unterstützt werden können Projekte, die einen direkten und nachweisbaren Bezug zum Gesundheitswesen haben und insgesamt die Volksgesundheit heben sollen. Nicht unterstützt werden Projekte, die in den klaren Aufgabenbereich der staatlichen Behörden fallen oder die bereits durch andere etablierte Strukturen erfüllt oder in hinreichender Form unterstützt werden.

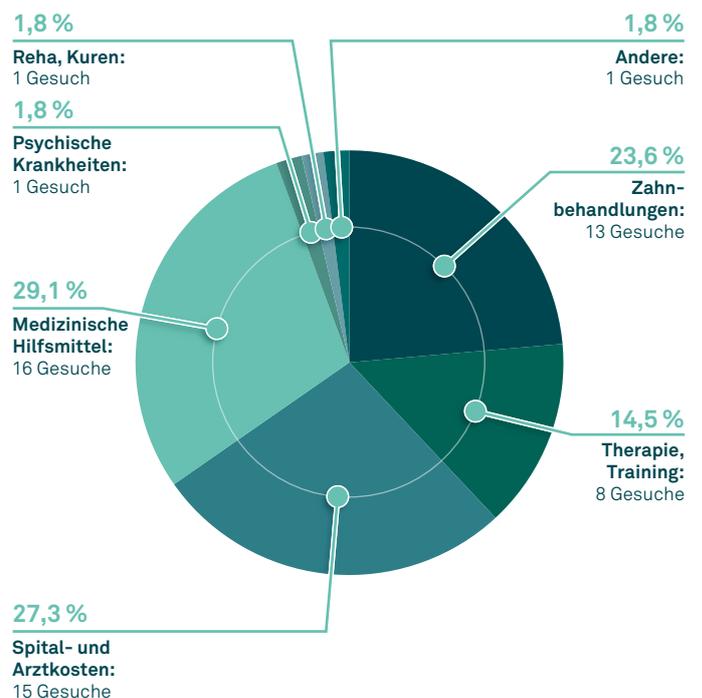
Der **Hilfsfonds für Versicherte in Not** der Fondation Sana soll in Umsetzung des Stiftungszwecks Personen unterstützen, die bei der Helsana-Gruppe eine OKP-Versicherung geniessen und aufgrund notwendiger medizinischer Leistungen in finanziell schwierige Situationen geraten. Die Zahlungen aus dem Fonds beziehen sich stets auf konkrete medizinische Leistungen, deren Kosten nicht durch Versicherungsleistungen gedeckt sind. Ausdrücklich ausgeschlossen sind Beiträge zur Bezahlung von Krankenkassenprämien, selbst wenn die Höhe der Krankenkassenprämien im Einzelfall eine unzumutbare Härte für die versicherte Person darstellen könnte. Solche Fälle müssen durch die staatlichen Beiträge an die Krankenkassenprämien entschärft werden.

Hilfsfonds für Versicherte in Not

Gesuchstatistik

Angaben	Hilfsfonds für Versicherte in Not
Neue Gesuche (1.1.–31.12.2021)	99
Onlinegesuche	18
Abgeschlossene Gesuche	85
Gutgeheissene Gesuche	38
Teilweise gutgeheissene Gesuche	17
Abgewiesene Gesuche	23
Nicht reglementskonforme Gesuche	4
Zurückgezogene Gesuche	3
Total gesprochene Beträge	CHF 126 659.24
Total geleistete Zahlungen	CHF 162 046.75

Themenbereiche (teilw.) gutgeheissene Gesuche



Prix Sana

Die Preisverleihung 2020 musste aufgrund der Pandemielage verschoben werden. Da im vergangenen Frühling nach wie vor grosse Unsicherheiten bestanden und die Veranstaltung nur mit Einschränkungen durchgeführt werden konnte, wurde entschieden, auf ein Publikum vor Ort zu verzichten. Entsprechend wurde die Preisverleihung am 3. Juli 2021 erstmals in einem hybriden Format durchgeführt. Die Veranstaltung im «Aura» in Zürich wurde live im Internet gestreamt. Mit dem Ergebnis war die Kommission äusserst zufrieden, und die Rückmeldungen waren durchwegs positiv.

Es wurde bewusst entschieden, im Berichtsjahr keine neuen Preisträgerinnen und Preisträger auszuzeichnen, sondern die letztjährigen Gewinnerinnen und Gewinner in einem angemessenen Rahmen zu würdigen. Die Preisträgerinnen und Preisträger waren Anne-Marie Struijk aus Vessy (GE), Mireille Udriot aus Choëx sur Monthey (VS) und das Ehepaar Regina und Jean-Harry-Rolf Etzensperger aus Watt (ZH). Anne-Marie Struijk gründete 2007 die «Fondation La Maison de Tara», wo Menschen ein Zuhause finden, die im letzten Abschnitt ihres Lebens angekommen sind. Jahrelang stand sie ihnen oft Tag und Nacht betreuend zur Seite. Mireille Udriot prägte den Verein «Emmanuel SOS Adoption» massgeblich mit. Dieser konnte bisher 84 Adoptionen von Kindern mit Beeinträchtigungen in insgesamt 55 Familien vermitteln. Jean-Harry-Rolf und Regina Etzensperger nahmen immer wieder Kinder mit Beeinträchtigungen oder aus sozial schwierigen Verhältnissen bei sich auf. Noch heute betreuen sie Tageskinder aus teilweise schwer zerrütteten Familien. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhielten für ihr wohltätiges Engagement je 10 000 Franken.



Mit dem Prix Sana zeichnet die Fondation Sana jährlich eine oder mehrere Personen aus, die sich uneigennützig zum Wohle ihrer Mitmenschen einsetzen. Solche stillen Wohltäterinnen und Wohltäter leisten Unbezahlbare für die Gesundheit.



Die Fondation Sana verfügt derzeit über je ein Depot bei der Berner Kantonalbank BEKB und bei der Bank Piguet Galland. Insgesamt belief sich das angelegte Vermögen Ende 2021 auf CHF 19,46 Mio.

Bericht der Anlagekommission

Die Anlagekommission überprüfte im Berichtsjahr die Performances der beiden Depots für die letzten fünf Jahre für alle Anlageklassen. Beim Vergleich der relativen Performance (d.h. im Vergleich zu den jeweiligen Benchmarks der Anlageklassen) wurde festgestellt, dass die Performance der BEKB bei den Immobilien Schweiz über der Benchmark und bei den Aktien Schweiz unter der Benchmark lag. Bei Piguet Galland war die Performance der Obligationen und Aktien Schweiz über der Benchmark, während die Obligationen in Fremdwährung und die Aktien Ausland die Benchmark nicht erreichen konnten.

Die Anlagekommission überprüfte 2021 ausserdem Optimierungsmöglichkeiten und thematisierte mit den Vermögensverwaltern die Risikobereitschaft der Fondation Sana. Mit Blick auf das Jahr 2022 wird die Anlagekommission die Anlagestrategie überprüfen.

Das Jahr 2021 im Rückblick

Die konjunkturelle Erholung im Jahr 2021 ist stärker ausgefallen, als viele dies erwartet hatten. Auch die Inflationsraten sind auf Werte gestiegen, die seit längerer Zeit nicht mehr erreicht worden sind, insbesondere aufgrund von Produktions- und Logistikengpässen. Die Obligationenmärkte sind aktuell durch eine hohe Schwankungsanfälligkeit gekennzeichnet. Dazu beigetragen haben einerseits die andauernde Unsicherheit der Coronapandemie und andererseits der Ausstieg aus der expansiven Geldpolitik in den USA sowie die Erwartung von Zinserhöhungen. Die Renditen von zehnjährigen US-Staatsanleihen sind im Jahresverlauf 2021 zwar angestiegen, notieren aber noch immer auf historisch tiefem Niveau. Die Rendite von zehnjährigen Bundesanleihen ist im vierten Quartal 2021 angestiegen und notiert weniger stark negativ.

Ein überdurchschnittliches Aktienjahr ging mit einer der grössten, teils erneut starken Entwicklung im vierten Quartal 2021 zu Ende. Viele der wichtigsten Aktienmärkte, darunter auch der Schweizer Aktienmarkt, erreichten im Jahr 2021 neue Höchststände. Im November zeigte der Goldpreis eine Reaktion auf die erhöhte Inflationsdynamik und durchbrach zum ersten Mal seit Juni die Schwelle von 1850 US-Dollar. Die börsennotierten Schweizer Immobilienfonds hatten ein starkes erstes Halbjahr und legten im zweiten Halbjahr eine Pause ein. Im Jahresverlauf legten sie um mehr als 7% zu.

Performance der Anlagen

Anlagekategorien	Performance 2021	Performance 2020
Obligationen CHF	-0,5 %	0,5 %
Obligationen Fremdwährungen	-1,7 %	1,6 %
Aktien Schweiz	22,1 %	2,6 %
Aktien Ausland	23,2 %	7,4 %
Immobilien Schweiz	6,4 %	14,0 %

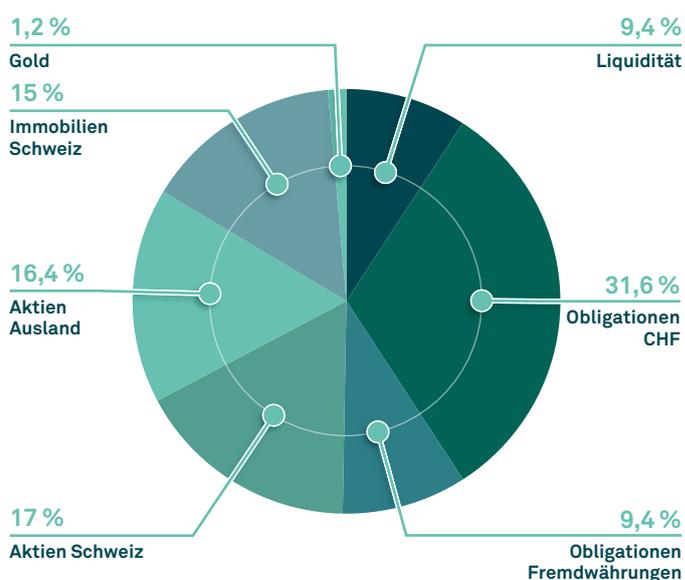
Die Performances der Depots der Fondation Sana waren im Berichtsjahr sehr erfreulich. Während die Rendite des Depots bei der BEKB nur knapp unter der Benchmark lag, übertraf jenes bei Piguet Galland die Benchmark deutlich. Obwohl beide Manager das gleiche Mandat erhalten haben (gleiche strategische Allokation), verfügt das Depot bei der BEKB über einen etwas konservativeren Anlagestil und unterliegt damit auch etwas geringeren Abweichungen im Vergleich zur Benchmark.

Depot 2021	Wert (in Mio. CHF)	Performance	Benchmark
BEKB	9,74	6,5 %	6,9 %
Piguet Galland	9,72	8,4 %	6,9 %
Total Anlagen	19,46	7,4 %	6,9 %
UBS Index (net of fees)		8,1 %	
Credit Suisse Index (gross of fees)		8,3 %	

Die annualisierte Performance auf den beiden Depots in den letzten drei Jahren präsentiert sich folgendermassen. Als Vergleich werden die Pensionskassen-Indizes von Credit Suisse und UBS herangezogen.

Depot 2019-2021	Performance	Benchmark
BEKB	7,1 %	7,8 %
Piguet Galland	9,0 %	7,8 %
Total Anlagen	8,0 %	7,8 %
UBS Index (net of fees)	7,8 %	
Credit Suisse Index (gross of fees)	7,9 %	

Asset Allocation



Anlagekategorien	Effektive Allokation	Anlagestrategie
Liquidität	9,4 %	0,0 %
Obligationen CHF	31,6 %	45,0 %
Obligationen Fremdwährungen	9,4 %	10,0 %
Aktien Schweiz	17,0 %	15,0 %
Aktien Ausland	16,4 %	15,0 %
Immobilien Schweiz	15,0 %	15,0 %
Gold	1,2 %	0,0 %
Total	100,0 %	100,0 %

Die Asset Allocation der Depots wird von den jeweiligen Vermögensverwaltern regelmässig überprüft. Falls nötig werden entsprechende Anpassungen vorgenommen («re-balancing»).

	Stiftung	
	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020
Ertrag		
Dividendenausschüttung Helsana	2 765 000.00	2 765 000.00
Ausserordentlicher Ertrag	17 430.00	0.00
Finanzertrag	2 991 988.87	1 021 160.70
Finanzaufwand	-2 555 861.67	-577 423.76
Finanzerfolg	436 127.20	443 736.94
Fondszuweisungen		
Ausserordentliche Fondszuweisungen		
Total Ertrag	3 218 557.20	3 208 736.94
Aufwand		
Präsidium	32 905.80	30 000.00
SR Ausschuss und Kommissionen	133 207.35	119 800.85
Stiftungsrat	59 485.70	50 626.90
Organe	225 598.85	200 427.75
Personalkosten	98 007.00	98 007.00
Spesen	2 054.00	2 342.00
Sekretariat	100 061.00	100 349.00
Prix Sana	76 817.70	133 920.90
Abschluss / Revision	17 178.20	16 611.15
Öffentlichkeitsarbeit	2 000.00	18 155.00
Beratungen	35 553.40	10 899.25
Drittkosten und Projekte	131 549.30	179 586.30
Miete inkl. Nebenkosten	20 692.50	20 692.50
Porti / Telefon / Kopien	7 183.10	9 109.75
Büroinfrastruktur	7 692.50	9 154.50
Büromaterial und Drucksachen	3 591.95	4 523.55
Geschäftsbericht	7 912.70	8 247.65
Übersetzungen / Gutachten	1 501.60	6 460.90
Internet	13 573.75	43 043.90
Diverser Aufwand / Gebühren	1 582.00	2 171.70
Übriger Aufwand	63 730.10	103 404.45
Hilfsfonds für Versicherte in Not	200 000.00	200 000.00
Fonds Gesundheitsförderung	400 000.00	300 000.00
Sonderbeitrag Fonds Gesundheitsförderung	42 500.00	245 000.00
Unterstützungsleistungen	0.00	0.00
Zuwendungen	642 500.00	745 000.00
Total Aufwand	1 163 439.25	1 328 767.50
periodenfremder Ertrag	0.00	0.00
periodenfremder Aufwand	0.00	0.00
Ertrags- / Ausgabenüberschuss	2 055 117.95	1 879 969.44

Hilfsfonds für Versicherte in Not		Fonds Gesundheitsförderung		Konsolidiert	
CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020
0.00	0.00	0.00	0.00	2 765 000.00	2 765 000.00
0.00	0.00	0.00	0.00	17 430.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	2 991 988.87	1 021 160.70
-23.80	-46.75	-29.75	-47.00	-2 555 915.22	-577 517.51
-23.80	-46.75	-29.75	-47.00	436 073.65	443 643.19
200 000.00	200 000.00	400 000.00	300 000.00	---	---
		200 000.00		---	---
199 976.20	199 953.25	599 970.25	299 953.00	3 218 503.65	3 208 643.19
0.00	0.00	0.00	0.00	32 905.80	30 000.00
28 803.20	28 545.50	49 461.80	33 786.65	211 472.35	182 133.00
0.00	0.00	0.00	0.00	59 485.70	50 626.90
28 803.20	28 545.50	49 461.80	33 786.65	303 863.85	262 759.90
61 389.00	61 389.00	66 558.60	49 483.20	225 954.60	208 879.20
0.00	0.00	0.00	0.00	2 054.00	2 342.00
61 389.00	61 389.00	66 558.60	49 483.20	228 008.60	211 221.20
0.00	0.00	0.00	0.00	76 817.70	133 920.90
0.00	0.00	0.00	0.00	17 178.20	16 611.15
0.00	0.00	0.00	0.00	2 000.00	18 155.00
0.00	0.00	0.00	0.00	35 553.40	10 899.25
0.00	0.00	0.00	0.00	131 549.30	179 586.30
0.00	0.00	0.00	0.00	20 692.50	20 692.50
0.00	0.00	0.00	0.00	7 183.10	9 109.75
0.00	0.00	0.00	0.00	7 692.50	9 154.50
0.00	0.00	0.00	0.00	3 591.95	4 523.55
0.00	0.00	0.00	0.00	7 912.70	8 247.65
4 274.40	5 132.55	0.00	0.00	5 776.00	11 593.45
0.00	0.00	0.00	0.00	13 573.75	43 043.90
0.00	0.00	0.00	0.00	1 582.00	2 171.70
4 274.40	5 132.55	0.00	0.00	68 004.50	108 537.00
				---	---
				---	---
124 943.45	130 024.35	304 904.00	372 420.00	42 500.00	245 000.00
124 943.45	130 024.35	304 904.00	372 420.00	429 847.45	502 444.35
				472 347.45	747 444.35
219 410.05	225 091.40	420 924.40	455 689.85	1 203 773.70	1 509 548.75
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
-19 433.85	-25 138.15	179 045.85	-155 736.85	2 014 729.95	1 699 094.44

¹⁾ Stiftunginterne Zahlungen

	Stiftung	
	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020
Aktiven		
Flüssige Mittel	797 008.50	1 024 392.75
Guthaben Verrechnungssteuer	316 981.90	309 191.22
Forderungen	0.00	0.00
übrige Guthaben/Aktive Rechnungsabgrenzungen	4 000.00	31 486.00
Vermögensverwaltungsdepots/Wertschriften	18 901 968.52	16 579 766.30
Beteiligungen	55 300 000.00	55 300 000.00
Markenrecht «Helvetia»	p. m.	p. m.
Total Aktiven	75 319 958.92	73 244 836.27
Passiven		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten	2 428.10	25 051.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	429 827.60	417 200.00
Rückstellung Sonderbeitrag	172 500.00	372 500.00
Total Fremdkapital	604 755.70	814 751.00
Wertschriften–Wertschwankungsreserve	1 890 000.00	1 660 000.00
Eigenkapital		
Stiftungs–/Fondskapital	55 300 000.00	55 300 000.00
Freie Reserven	15 470 085.27	13 590 115.83
Ertrags–/Ausgabenüberschuss	2 055 117.95	1 879 969.44
Total Eigenkapital	72 825 203.22	70 770 085.27
Total Passiven	75 319 958.92	73 244 836.27

Hilfsfonds für Versicherte in Not		Fonds Gesundheitsförderung		Konsolidiert	
CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020	CHF 1.1 – 31.12. 2021	CHF 1.1 – 31.12. 2020
170 587.31	227 213.16	197 058.50	4 062.65	1 164 654.31	1 255 668.56
0.00	0.00	0.00	0.00	316 981.90	309 191.22
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	4 000.00	31 486.00
0.00	0.00	0.00	0.00	18 901 968.52	16 579 766.30
0.00	0.00	0.00	0.00	55 300 000.00	55 300 000.00
---	---	---	---	p. m.	p. m.
170 587.31	227 213.16	197 058.50	4 062.65	75 687 604.73	73 476 112.08

3 418.30	4 400.00	10 000.00	30 000.00	15 846.40	59 451.00
59 482.60	95 692.90	84 950.00	51 000.00	574 260.20	563 892.90
0.00	0.00	0.00	0.00	172 500.00	372 500.00
62 900.90	100 092.90	94 950.00	81 000.00	762 606.60	995 843.90
0.00	0.00	0.00	0.00	1 890 000.00	1 660 000.00
127 120.26	152 258.41	-76 937.35	78 799.50	55 350 182.91	55 531 057.91
0.00	0.00	0.00	0.00	15 470 085.27	13 590 115.83
-19 433.85	-25 138.15	179 045.85	-155 736.85	2 214 729.95	1 699 094.44
107 686.41	127 120.26	102 108.50	-76 937.35	73 034 998.13	70 820 268.18
170 587.31	227 213.16	197 058.50	4 062.65	75 687 604.73	73 476 112.08

Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken.

Die Positionen der Bilanz werden wie folgt bewertet:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert
- Forderungen zum Nominalwert abzüglich allfällig notwendige Wertberichtigungen
- Aktive Rechnungsabgrenzung zum Nominalwert
- Wertschriften zu aktuellen Werten gemäss deklarierten Werten der Banken im VV-Depot mit einer Wertschwankungsreserve für das Anlagerisiko
- Beteiligungen zum Anschaffungswert abzüglich allfällig notwendige Wertberichtigungen
- Markenrecht «Helvetia» als pro memoria Position
- Verbindlichkeiten zum Nominalwert
- Passive Rechnungsabgrenzung zum Nominalwert
- Bestände in Fremdwährung zum Stichtagskurs

	Beteiligungs- quote	CHF 2021	CHF 2020
Beteiligungen			
Helsana, Zürich, Aktienkapital CHF 70 Mio.	79 %	55 300 000.00	55 300 000.00
Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung			
Die Wertschwankungsreserve setzt sich wie folgt zusammen:			
• vorhandene Wertberichtigung Finanzanlagen per 31. Dezember		1 660 000.00	1 470 000.00
• zuzüglich Bildung zulasten Erfolgsrechnung in der Position Finanzaufwand		230 000.00	190 000.00
Wertschriften-Wertschwankungsreserve		1 890 000.00	1 660 000.00
Der Finanzaufwand enthält somit			
• Aufwand für Depotverwaltung und Depotgebühren BEKB, Piquet Galland & Cie SA: Kontospesen und Transaktions- gebühren im Wertschriftenhandel und Marchzinsen		65 239.29	58 440.05
• Kursverluste aus Finanzanlagen		2 260 622.38	328 983.71
• Bildung Wertschwankungsreserve		230 000.00	190 000.00
Finanzaufwand		2 555 861.67	577 423.76
• Erträge aus Finanzanlagen und Flüssigen Mitteln		130 509.07	171 052.10
• Kursgewinne auf Finanzanlagen		2 861 479.80	850 108.60
Finanzertrag		2 991 988.87	1 021 160.70
Anzahl Vollzeitstellen			
• Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		<10	<10
Ausserhalb der Stiftungsrechnung geführte Fonds			
• Bestand Fondskapital für Hilfsfonds für Versicherte in Not (Beilage)		107 686.40	127 120.26
• Bestand Fondskapital für Gesundheitsförderung (Beilage)		102 108.50	-76 937.35



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat der **Fondation Sana, Bern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang sowie Hilfsfonds für Versicherte in Not, Fonds Gesundheitsförderung und konsolidiert), Seiten 12-16, der Fondation Sana, Bern für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 12. Februar 2021 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und den Reglementen entspricht.

Bern-Liebefeld, 18. März 2022

Engel Copera AG

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Manuel Mauerhofer

Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Treuhandexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Dieter Mathys

Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Steuerexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Waldeggstrasse 37 3097 Bern-Liebefeld T 0319502500 F 0319502501 office@engelcopera.ch www.engelcopera.ch
Florastrasse 2 4500 Solothurn - Bahnhofstrasse 13 4900 Langenthal - Dorfstrasse 57 3818 Grindelwald





Die Organisation der Fondation Sana sieht als oberstes Organ die Versammlung der Stiftungsräte vor. Per Ende 2021 bestand der Stiftungsrat aus 33 Mitgliedern. Dem Stiftungsrat untergeordnet ist der Stiftungsratsausschuss, bestehend aus fünf bis sieben Mitgliedern des Stiftungsrats. Der Ausschuss ist für die Behandlung der laufenden Geschäfte und für die operative Tätigkeit während des Geschäftsjahres zuständig. Nebst dem Stiftungsratsausschuss bestehen vier ständige Kommissionen: Die beiden Fondskommissionen (Hilfsfonds für Versicherte in Not und Fonds für Gesundheitsförderung, Forschung und Prävention) sind für die Bewirtschaftung der beiden gemeinnützigen Fonds der Stiftung zuständig. Sie beschliessen bis zu einem definierten Höchstbetrag über die Ausrichtung von Beiträgen. Für die Überwachung und Beurteilung der Banktätigkeit bezüglich der Wertschriftenanlagen der Stiftung ist die Anlagekommission zuständig. Für die Organisation des Gesundheitspreises Prix Sana wurde die entsprechend benannte Kommission eingesetzt.

FONDATION SANA

Thunstrasse 82, Postfach 1009
3000 Bern 6

T +41 (0)31 368 15 83

F +41 (0)31 351 00 65

www.fondation-sana.ch

info@fondation-sana.ch